

S a t z u n g

der Stadt Engen, Landkreis Konstanz über den Bebauungsplan
"Vögtleshalde 1. Erweiterung".

Aufgrund der §§ 1, 2 und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes vom
23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit § 4 der
Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955
(Ges.Bl. S. 129) hat der Gemeinderat am 30. Januar 1967
den Bebauungsplan für das Gebiet Vögtleshalde 1. Erweiterung
als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes.

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem im Be-
bauungsplan (§ 2 Ziff. 3) dieser Satzung eingezeichneten
Planungsgebiet.

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplanes.

Der Bebauungsplan besteht aus:

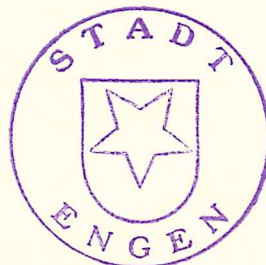
1. Übersichtsplan 1 : 5000
2. Begründung
3. Bebauungsplan
4. Straßen- und Baulinienplan
5. Bebauungsvorschriften
- 6 - 10 . Längs- und Querschnitte (Gelände und Straße)
11. Schnitt Garage
12. Verzeichnis der betroffenen Flurstückseigentümer.
13. Bepflanzungsplan

§ 3

Inkrafttreten.

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Der Gemeinderat:
gez. Bürgermeister
gez. Ernst Manogg
gez. Emmi Lapp



Zur Beglaubigung:

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Manogg', is written over a circular stamp.